

L00645 Arthur Schnitzler an Hugo
von Hofmannsthal, [9. 2. 1897?]

„Lieber Hugo, ich habe der MINNIE TELEPH. wañ morgen Probe sei, sie antwortete
noch nicht bestimmt, wahrscheinlich $\frac{1}{2}$ 6; dañ fragte ich, ob sie heute zu W.s komme,
worauf sie sagte, sie glaube nicht.

Damit war das Gespräch (»Also auf Wiedersehen« (ich)) beendet.

- 5 Ich gehe also nicht zu W.s. Die Möglichkeit ist zu bedenken, daß sie nur nicht will,
daß ich heut hinaus komme. Vielleicht haben Sie ^{ke}ir^vgend eine Nachricht.

Wollen Sie noch was wissen, so können Sie mir wohl zu LOEBS TELEPH. Ich bleibe
dort wohl bis $\frac{1}{2}$ 5 oder 5, dañ geh ich zu mir nach Haus. Spät Abds ($\frac{1}{2}$ 11 denk
ich) bin ich im PUCHER. –

- 10 Herzlich der Ihre

Arthur

✍ Versand durch Arthur Schnitzler am [9. 2. 1897?] in Wien

Erhalt durch Hugo von Hofmannsthal im Zeitraum [9. 2. 1897 – 13. 2. 1897?] in Wien

♥ FDH, Hs-30885,54.

Brief, 1 Blatt, 4 Seiten, 599 Zeichen

Handschrift: Bleistift, deutsche Kurrent

Ordnung: mit Bleistift von Schnitzler mutmaßlich bei der Durchsicht der Korrespon-
denz 1929 datiert: »Anf 97«

- ☞ Hugo von Hofmannsthal, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel*. Herausgegeben von Therese
Nickl und Heinrich Schnitzler. Frankfurt am Main: S. Fischer 1964, S. 78.

Index der erwähnten Entitäten

LOEB, LOUIS (29. 6. 1842 Mattersdorf – 6. 6. 1921 Wien), *Bankier*, 1

LOEB, REGINA (1850 – 5. 2. 1918 Wien), 1

SCHAFFGOTSCH, HERMINE VON (25. 11. 1871 Wien – 25. 11. 1928 Purgstall), 1

Wien**I., Innere Stadt**

Café Pucher, *Kaffeehaus*, 1

WÄRNDORFER, ADRIENNE (10. 1. 1876 Wien – 17. 1. 1960 New York City), 1

WÄRNDORFER, AUGUST (30. 3. 1865 Wien – 17. 2. 1940 Schottland), *Industrieller*, 1

QUELLE: Arthur Schnitzler an Hugo von Hofmannsthal, [9. 2. 1897?]. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L00645.html> (Stand 14. Februar 2026)